

Sehr kranker Dicker

Beitrag von „Joachim“ vom 25. Oktober 2005 um 10:11

Ich denke, daß 25-27 tsd. einfach zu teuer sind. Das zahlste bei einem großen LKW als Austauschmotor.

Eventuell kann der Zylinder gebuchst werden, wie man das bei Überholungen von Motoren machen kann. Ich weis nicht, in wieweit das hier möglich ist.

Du benötigst auch nicht unbedingt einen ganzen Rumpfmotor. Der Block muß, falls man nicht buxsen kann neu und die Kolben. Bei 40 tsd. sind die Lagerschalen und Wellen noch OK.

Also Rumpfmotor 12 tsd find ich echt weit über der Schmerzgrenze, ebenfalls der Ausbau- und Einbau des Motors von 1750,-. Man sollte man 1750,- durch einen normalen Stundensatz teilen. Dann kommt man auf ca. 30 Arbeitsstunden nur für den Ausbau. Find ich verdammt lange. Sind die Turbos wirklich mit am Ars.. ?

Naja, wenn ja, dann rechne mal die aufgeführten Einzelkosten zusammen. Da fehlen mir 15550,- Euros. Wo sollen die noch verbraten werden ???

Heftig, heftig heftig.

VW sollte zwecks Kullanz mal drüber nachdenken, ob da eine Beteiligung nicht angemessen wäre. Etwa wie: halbe halbe oder die Werte nicht zu Einstandspreisen abgeben mit leichtem Aufschlag. Ich weis, daß die Hersteller mit Aufschlägen von 4-5 arbeiten; d.h. daß z.B. der Rumpfmotor im Einstand bei etwa 2500-3000 liegen wird.

Bei solchem Ärger an einem Kunden würde VW keinen Abbruch tun wenn sie ihre Marge etwas runter nehmen.

Muß man denn an dem Schaden von seinen Kunden noch Geld verdienen ?